

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens· **1.1 Produktidentifikator**· Handelsname: **Kofasil® Bale NR**

· Artikelnummer: 12640

· UFI: 4440-F0WD-V00F-KXS2

· Verwendungssektor Verwendung für professionelle Benutzer

· Verwendung des Stoffs / des Gemisches Siliermittel

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**· **Hersteller/Lieferant:**

Leu+Gygax AG

Baslerstrasse 42

CH-4665 Oftringen

· **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit

Telefon 056 201 45 45

e-mail: stucki@leugygax.ch

während Bürozeiten

· **1.4 Notrufnummer:**

Tox Info Suisse

24-h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

Auskunft: +41 44 251 66 66

www.toxi.ch**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS07

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrenpiktogramme



GHS07

· Signalwort Achtung

· Gefährbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

SODIUM NITRITE

· Gefahrenhinweise

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P330 Mund ausspülen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

· Zusätzliche Angaben:

SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

· 2.3 Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1\%$:

· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

· **PBT:** Nicht anwendbar

· **vPvB:** Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Zubereitungen

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 532-32-1 EINECS: 208-534-8	Natriumbenzoat ⚠ Eye Irrit. 2, H319	15-17%
CAS: 7632-00-0 EINECS: 231-555-9	SODIUM NITRITE ⚠ Ox. Sol. 3, H272; ⚠ Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H331; ⚠ Aquatic Acute 1, H400	6-9%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 137-40-6

Natriumpropionat

4-5%

EINECS: 205-290-4

⚠ Eye Irrit. 2, H319

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen:**

Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das Etikett zeigen.

Bei unregelmäßige oder ausbleibender Atmung künstliche Beatmung anwenden.

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Bei anhaltender Hautreizung einen Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Augen mindestens 10-15 Minuten lang mit reichlich Wasser spülen, dabei die Augenlider auseinander halten, um ein gründliches

Ausspülen zu gewährleisten.

Das unverletzte Auge schützen.

Ärztlichen Rat einholen.

Bei anhaltender Reizung, verschwommener Sicht oder Schwellung ärztlichen Rat von einem Spezialisten einholen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, ärztliche Hilfe anfordern und das SDB und die Gefahrenkennzeichnung vorzeigen.

Nichts zu essen bzw. zu trinken geben.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen: Übermäßige Exposition durch Einatmen (Dämpfe) kann zu Reizungen der Atemwege (Husten) führen.

Verschlucken: Das Verschlucken des Produkts kann zu Reizungen und Unwohlsein führen.

Hautkontakt: Es sind keine akuten Wirkungen nach übermäßigem Kontakt mit diesem Produkt bekannt.

Augenkontakt: Irritation

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das

Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung: Symptomatische Behandlung.

CH

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**· 5.1 Löschmittel****· Geeignete Löschmittel:**

Wasserspray

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Keine besonderen Einschränkungen.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

- Kohlenstoffdioxid

- Kohlenmonoxid

- Stickoxide (NO_x)**· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (Helm, Schutzbrille, feuerfeste Handschuhe, Stiefel und Atemschutzgerät).

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****· Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Nicht betroffene Mitarbeiter aus dem Bereich des verschütteten Materials fernhalten. Rettungspersonal informieren.

Für eine angemessene Belüftung sorgen.

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

· Einsatzkräfte Die persönliche Schutzausrüstung tragen**· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in den Boden/Unterboden gelangen lassen. Nicht in Oberflächengewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern. Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgel, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Zur Entsorgung in geeigneten Behälter schaufeln.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 4)

*Mit reichlich Wasser waschen.**Entsorgen Sie das gesammelte Material in Übereinstimmung mit den entsprechenden Vorschriften.**Mit reichlich Wasser waschen.**Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.***· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte***Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.**Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.**Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.***ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.**Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.**Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.**Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.***· Hinweise zum sicheren Umgang***Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.**Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Waschen Sie sich nach dem Umgang mit Verbindungen und vor dem Essen, Rauchen und der**Benutzung der Toilette am Ende des Tages die Hände. Kontaminierte/getränkte Kleidung wechseln.**Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen**Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.**Während der Arbeit nicht essen oder trinken.**Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.***· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Keine besonderen Massnahmen erforderlich.****· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten***Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.**Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.**Unverträgliche Werkstoffe:**von Säuren fernhalten**Kein spezifischer.***· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:***Trocken, kühl (froststabil bis -15 °C) und dunkel lagern.**Vor Sonnenlicht schützen.**Lagerklasse 10 - 13: Sonstige brennbare und nichtbrennbare Stoffe**Ausreichende Belüftung der Räume.**Empfehlungen:**3 - 5 l / t**Spezifische Lösungen für den Industriesektor**Kein besonderer Verwendungszweck*

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

532-32-1 Natriumbenzoat

Expositionsweg	Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 0,13 mg/l
Expositionsweg	Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 305 µg/L
Expositionsweg	Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 0,013 mg/l
Expositionsweg	STP; PNEC-GRENZWERT: 10 mg/l
Expositionsweg	Süßwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 1,76 mg/kg
Expositionsweg	Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 0,176 mg/kg
Expositionsweg	Boden (Landwirtschaft); PNEC-GRENZWERT: 0,06 mg/kg
Expositionsweg	Nahrungskette; PNEC-GRENZWERT: 300 mg/kg

7632-00-0 SODIUM NITRITE

Expositionsweg	Süßwasser; PNEC-GRENZWERT: 0,005 mg/l
Expositionsweg	Meerwasser; PNEC-GRENZWERT: 0,006 mg/l
Expositionsweg	Intervallfreigaben (Süßwasser); PNEC-GRENZWERT: 0,005 mg/l
Expositionsweg	STP; PNEC-GRENZWERT: 21 mg/l
Expositionsweg	Süßwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 0,019 mg/kg
Expositionsweg	Meerwasser-Sedimente; PNEC-GRENZWERT: 0,022 mg/kg
Expositionsweg	Boden; PNEC-GRENZWERT: 0,001 mg/kg

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· **Geeignete technische Schutzmassnahmen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Geeignete technische Schutzmassnahmen:**

Die Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung variiert je nach möglichen Expositionsbedingungen und Arbeitsbedingungen. Die endgültige Wahl der Schutzausrüstung wird sich nach der Risikoeinschätzung richten. Persönliche Schutzausrüstung (PSA) entsprechend den nationalen Standards verwenden. Fragen Sie bei den PSA-Lieferanten nach. Informationen zum persönlichen Schutz finden Sie in den Abschnitten 5 und 6 Ausrüstung, die im Notfall getragen werden soll (z. B. Feuer oder unbeabsichtigte Freisetzung von die Substanz).

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 6)

*Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.***· Atemschutz**

Wählen Sie je nach Expositionspotenzial ein Atemschutzgerät aus, das für die spezifischen Einsatzbedingungen geeignet ist und der geltenden Gesetzgebung entspricht. Bei normaler Verwendung nicht notwendig. In jedem Fall nach den gängigen Arbeitsrichtlinien arbeiten. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Halten Sie umluftunabhängige Atemschutzgeräte für den Notfall bereit. Die Verwendung von umluftunabhängigen Atemschutzgeräten wird empfohlen, wenn die Expositionsbedingungen nicht bekannt sind, z.B. bei Wartungstätigkeiten

· Handschutz

Leistungsstufe 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN ISO 374-1 Neopren (Chloropren) - 0,6 mm Materialstärke

Die Auswahl geeigneter Handschuhe hängt nicht nur vom Material ab, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen, die von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich sind. Die Passform der Handschuhe und ihre maximale Einsatzdauer sind je nach den spezifischen Einsatzbedingungen unterschiedlich. Holen Sie sich den Rat des Handschuhherstellers zur Auswahl der Handschuhe und deren Einsatzdauer für Ihre Einsatzbedingungen ein.

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Korbbrille tragen (gemäss EN166/3, Verwendungsbereich = 5 oder gleichartig). Täglich reinigen und regelmäßig gemäß den Anweisungen des Herstellers desinfizieren. Verwenden, wenn die Gefahr von Spritzern besteht.

Augenspülflasche mit reinem Wasser.

· Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 7)

· **Hautschutz:** Tragen Sie geschlossene, langärmelige Schutzkleidung und dichtes Schuhwerk.

ABSCHNITT 9: Aggregatzustand

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· Form:	Flüssig
· Farbe:	Gelblich
· Geruch:	Schwacher Geruch
· Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt
· Schmelzpunkt:	Nicht bestimmt
· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt
· Siedepunkt:	
· Entzündbarkeit	Nicht anwendbar
· Untere und obere Explosionsgrenze	
· Untere:	Nicht bestimmt
· Obere:	Nicht bestimmt
· Flammpunkt:	Nicht anwendbar
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
· Mindestzündtemperatur:	
· pH-Wert bei 20 °C:	8,0 - 9,5
· Löslichkeit	
· Wasser:	In folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser In folgenden Materialien teilweise löslich: Methanol
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	Nicht bestimmt
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,14 - 1,16 g/cm ³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt
· Oberflächenspannung	
· Dampfdichte	Nicht bestimmt

· **9.2 Sonstige Angaben**

· **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

· Zündtemperatur:	Selbstentzündungstemperatur: >150 °C
· Mindestzündenergie:	
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Staubexplosionsklasse:	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt

CH

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 8)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Unter normalen Umständen stabil.
- **10.2 Chemische Stabilität** Unter normalen Umständen stabil.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Bei Temperaturen >300°C, sowie Einwirken von Säure, entstehen nitrose Gase (NOx).
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Bei Temperaturen über 300°C, sowie bei Einwirkung von Säuren entstehen nitrose Gase.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Säuren
- **Zu vermeidende Stoffe:** Säuren
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Kohlendioxid
Kohlenstoffmonoxid.
Stickstoffoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Das Produkt ist eingestuft: Acute Tox. 4(H302), Acute Tox. 4(H332)

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

532-32-1 Natriumbenzoat

Oral	LD50	3.140 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50	>12,2 mg/l (Ratte) (4 h)

7632-00-0 SODIUM NITRITE

Oral	LD50	180 mg/kg (Ratte)
------	------	-------------------

137-40-6 Natriumpropionat

Oral	LD50	>6.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Nicht klassifiziert
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung** Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2(H319)
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren** Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1 \%$.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität** Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

· Umwelt-Toxizität:

532-32-1 Natriumbenzoat

Fish toxicity LC50	484 mg/l (pimephales promelas) (96 h)
Fish toxicity NOEC	10 mg/l (Danio rerio (Zebrafisch)) (144h)
EC10	6,5 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata)
EC50	100 mg/l (aiv)
	>100 mg/l (mic)
Aquatic plants EC50	30,5 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata) (72 h)

7632-00-0 SODIUM NITRITE

NOEC Algen	100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (72)
EC50	15,4 mg/l (Daphnia magna) (48)
	>100 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (72)
LC50	>0,54 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (96h)
Chronic NOEC for fish	21 mg/l (Cyprinus carpio) (29d)

137-40-6 Natriumpropionat

Aquatic Invertebrates EC50	100 mg/l (Daphnia magna) (48 h)
EC50 / 72 h	80,6 mg/l (pseudokirchneriella subcapitata)

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Bestandteil: Natriumbenzoat

Anmerkungen: Log Pow = 1.88

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bestandteil: Natriumbenzoat

Test: Kow - Verteilungskoeffizient

Anmerkungen: logKow = -2.27

· **12.4 Mobilität im Boden** Daten zum physikalischen Zustand bzw. zur Löslichkeit s. Abschnitt 9.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen $\geq 0.1 \%$:

· **PBT:** Nicht anwendbar

· **vPvB:** Nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 10)

· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zu einem AOX führen könnten (Absorbierbare organisch gebundene Halogene) Wert im Abwasser.

· Weitere ökologische Hinweise:

· Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Reste von Pflanzenbehandlungsmitteln einer Gemeindesammelstelle, Sonderabfallsammelstelle oder der Verkaufsstelle übergeben.

· Empfehlung: Siehe unten

· Abfallschlüsselnummer:

02 01 08 S Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten.

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung: Leere gebrauchte Gebinde der Kehrrichtabfuhr mitgeben.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

· ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR, ADN, IMDG, IATA

· Klasse entfällt

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

· 14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Nein

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 11)

- | | |
|--|-----------------|
| · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg
gemäß IMO-Instrumenten | Nicht anwendbar |
| · UN "Model Regulation": | entfällt |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

100-97-0	Hexamethylentetramin
----------	----------------------
- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**
 - H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
 - H301 Giftig bei Verschlucken.
 - H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 - H331 Giftig bei Einatmen.
 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
- **Ansprechpartner:**
- **Datum der Vorgängerversion:** 12.10.2026

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 15.10.2026

Versionsnummer 33 (ersetzt Version 32)

überarbeitet am: 15.10.2026

Handelsname: Kofasil® Bale NR

(Fortsetzung von Seite 12)

· **Versionsnummer der Vorgängerversion: 32**

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

NOEC: No Observed Effect level Concentration

LOEC: Lowest Observed Effect Concentration

ErC₁₀: EC₁₀ in terms of reduction of growth rate

EC₅₀: half maximal effective concentration

Ox. Sol. 3: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 3

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

CH